

Gute Gründe für Barrierefreiheit im Web

Das Internet hat eine große Bedeutung für Arbeit, Behördenkontakte, Dienstleistungen und Freizeit.

Chancen für Menschen mit Behinderung

- Das Internet gleicht eingeschränkte Mobilität behinderter Menschen aus
- Für blinde Internet-Nutzer sind Informationen zugänglich, die sie ohne das Web nicht selbständig erfassen können
- Kontakt- und Informationsaustausch wird für gehörlose und blinde Nutzer durch das Internet erleichtert

Viele Nutzer brauchen ein barrierefreies Internet

- In Deutschland sind etwa 7,5 Millionen schwerbehinderte Menschen registriert
- Weitere Millionen Deutsche ohne Schwerbehindertenausweis sind körperlich eingeschränkt

Vorteile für ALLE

- Verständliche Navigation und Inhalte
- Übersichtliche Darstellung auch auf Smartphones und Tablet-PCs
- Schnell ladbare Internet-Seiten

Kontakt



WEB for ALL

Inhaber:

Benjamin Griessmann
Holunderweg 19

53359 Rheinbach

Telefon: 0 22 26 / 90 85 144

Fax: 0 22 26 / 90 85 145

Web: www.web-4-all.de

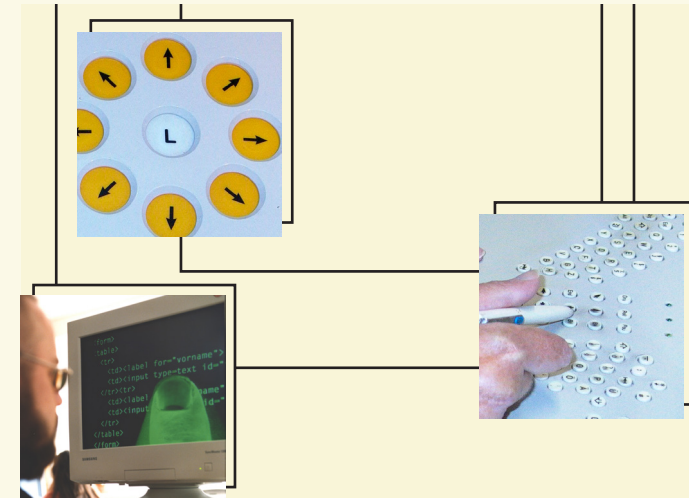
E-Mail: kontakt@web-4-all.de

Xing:

www.xing.com/profile/Benjamin_Griessmann



Barrierefreiheit in der Informationstechnik



Barrieren im Internet

Menschen mit Behinderungen können das Internet manchmal nur eingeschränkt nutzen:

Barrieren sind zu Beispiel:

- Kleine Schriften für Menschen mit Sehbehinderung
- Bilder ohne Alternativtexte für blinde Menschen
- Kleine Schaltflächen für Menschen mit eingeschränkter Feinmotorik
- Lange Sätze und Fremdwörter für Menschen mit Lernbehinderung
- Akustische Inhalte für gehörlose Menschen



WEB for ALL unterstützt Barrierefreiheit im Internet

- Überprüfen von Internet-Angeboten und Anwendungen sowie von Dokumenten
- Schulungen und Vorträge
- Öffentlichkeitsarbeit

Die Philosophie

WEB for ALL ist ein inhabergeführter Dienstleister. Durch Website-Tests, Schulungen und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen wir die Verwirklichung von mehr Barrierefreiheit im Internet. Mit Vorträgen, Blogs und Fachbeiträgen sensibilisieren wir die Öffentlichkeit für das wichtige Thema.

Ziel ist ein Internet für ALLE. Barrierefreiheit darf sich nicht nur an einer Zielgruppe orientieren.

Je nach Anforderung können für Website-Tests neben Expertinnen und Experten mit spezialisierten Kenntnissen auch Menschen mit Behinderungen eingebunden werden. Denn: Betroffene Nutzer können die Zugänglichkeit von Internet-Angeboten am besten beurteilen.

Erfahrung

Als Autor und Gutachter verfüge ich über jahrelange Erfahrung im Bereich Barrierefreiheit und habe im Rahmen des bundesweiten Abl-Projekts an der Entwicklung von Verfahren für Website-Tests und Lehrplänen für Schulungen zum Thema Barrierefreiheit mitgearbeitet.



Die Angebote

Überprüfung und Beratung

Wir testen Internet-Seiten gemäß der bundesweiten Richtlinie Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung (BITV). Auf Wunsch überprüfen Expertinnen und Experten mit Behinderungen die Seiten mit speziellen Hilfsmitteln, z.B. mit einem Screenreader.

Sie erhalten einen umfangreichen Prüfbericht. Im Vordergrund stehen dabei nicht allein die quantitative Bewertung in Form einer Schulnote, sondern praktische Hinweise, wie Barrieren beseitigt werden können.

Information und Schulung

Wir unterstützen Sie gerne mit Vorträgen und Schulungen. Die Inhalte werden auf die jeweilige Zielgruppe (z. B. Entscheider, Programmierer, Grafiker, Redakteure) abgestimmt.

Online-Redaktion

Barrierefreie Internet-Angebote sind für alle Nutzer gut zugänglich und tragen zu einer erhöhten Nutzerfrequenz bei. Bei der redaktionellen Bearbeitung muss darauf geachtet werden, dass sich keine neuen Barrieren einschleichen. Gerne unterstützen wir Sie bei der redaktionellen Bearbeitung Ihrer Internet-Projekte unter Berücksichtigung von Aspekten der Barrierefreiheit.